

60 Jahre Liebe und Zusammenhalt

Erika und Burkhard Rohr feiern diamantene Hochzeit

BISENDORF. Am 19. Februar feierten Erika und Burkhard Rohr aus Bissendorf ihren 60. Hochzeitstag. Ein außergewöhnliches Jubiläum, das nicht nur eine lange gemeinsame Zeit widerspiegelt, sondern auch eine Geschichte von Durchhaltevermögen, Liebe und Zusammenhalt erzählt.

Geheiratet haben Erika und Burkhard am 19. Februar 1965 in Hannover – unter schwierigen Bedingungen. Erika, die ursprünglich aus der DDR kam, lebte vor der Hochzeit mit ihren zwei Schwestern in einem kleinen Zimmer von nur 12 Quadratmetern, in dem es lediglich zwei Betten gab. Erst mit der Eheschließung bekam sie ihr erstes eigenes Bett – ein für sie besonderer Moment inmitten der bescheidenen Verhältnisse.

Kennengelernt haben sich Erika und Burkhard bereits als Jugendliche, denn sie wohnten in derselben Straße und begegneten sich auf dem Schulweg. Erika war damals 16 Jahre alt, Burkhard 19. Trotz der jungen Jahre entwickelte sich eine feste Bindung. Mit 20 Jahren heirateten sie, in einer Zeit, in der das gesetzliche Volljährigkeitsalter noch bei 21 lag.

Beruflich waren sie beide zielstrebig: Erika arbeitete als Bankangestellte, Burkhard begann als Maschinenschlosser und wurde später Ingenieur. Gemeinsam

schufen sie sich eine sichere Existenz, sparten viel und arbeiteten hart für ihre Zukunft.

Der Hochzeitstag selbst war ein bescheidener, aber glücklicher Anlass. Einige Verwandte kamen zusammen, es wurde gemeinsam gegessen und Musik gespielt. Ein besonderes Naturphänomen bleibt dabei in Erinnerung: An diesem Abend lag besonders tiefer Schnee. Nach der Hochzeit ging es für eine Woche in die Flitterwochen nach Goslar – eine willkommene Auszeit inmitten des arbeitsreichen Lebens.

Was ist das Geheimnis einer so langen Ehe? Erika scherzt: „Oft einfach die Klappe halten.“ Doch dahinter steckt eine tiefe Wahrheit – gegenseitiges Verständnis und Respekt haben sie all die Jahre begleitet. Meinungsverschiedenheiten wurden stets mit gegenseitigem Entgegenkommen gelöst.

Heute ist Erika weiterhin aktiv – sie spielt jeden Donnerstag Geige im Seniorenorchester der Stadt Hannover und gibt ihrer Enkelin Musikunterricht im Keller. Sie spielte lange Zeit Flügel, wodurch die Musik stets eine zentrale Rolle in ihrem Leben spielte.

Früher wurde der Hochzeitstag nicht groß gefeiert. Doch zum 60. Jubiläum ist dieser besondere Meilenstein Anlass für Freude und Rückblick. Ein besonderer Moment war der Besuch von Bür-

germeister Helge Zychlinski und Ortsbürgermeisterin Susanne Brakelmann bei ihnen zu Hause in Bissendorf. Sie überbrachten Grüße und Gratulationen von Rat und Verwaltung.

Bürgermeister Helge Zychlinski verlas feierlich die Ehrenurkunde der Gemeinde, dazu noch die Glückwünsche von Regionspräsident Steffen Krach und die Gratulation des Landes Niedersach-

sen. Für die Zukunft haben die Jubilare bescheidene, aber bedeutende Wünsche: Gesundheit und weiterhin viel Freude an der Musik.

Mit ihrer lebenslangen Erfahrung zeigen Erika und Burkhard Rohr, dass eine lange Ehe nicht nur aus großen Momenten besteht, sondern vor allem aus täglichen Gesten der Liebe und des Zusammenhalts.



Ortsbürgermeisterin Susanne Brakelmann (rechts) und Bürgermeister Helge Zychlinski (links) gratulieren Erika und Burkhard Rohr zu sechs Jahrzehnten glücklicher Ehe. Foto: Ewald Nagel

Sprachlich, kulturell und nachhaltig

Ein Erasmus-Abenteuer in Madrid

MELLENDORF. Jetzt machten sich 15 Spanischschülerinnen und -schüler des neunten Jahrgangs vom Gymnasium Mellendorf auf den Weg nach Spanien. Ziel der Reise: Las Rozas, eine Gemeinde bei Madrid. Aber es ging nicht nur darum, die Sprachkenntnisse zu verbessern – das Erasmus-Projekt „Water and Life“ stand im Mittelpunkt. Dabei drehte sich alles um die Bedeutung von Wasser für Mensch und Umwelt.

Kaum gelandet, startete das Abenteuer direkt mit einer Tour durch Madrid. Trotz Regen ließen sich die Jugendlichen die Highlights der Stadt nicht entgehen: Plaza Mayor, Palacio Real, Puerta del Sol – die großen Sehenswürdigkeiten standen auf dem Programm. Besonders beeindruckend war auch der Besuch des „Madrid Río“-Parks, ein Vorzeigeprojekt für nachhaltige Stadtbegrünung. Ein weiteres Highlight: die Wanderung nach El Escorial. Das berühmte Kloster in-

itten der Berge war nicht nur ein toller Ausflug, sondern auch ein spannender Einblick in die Geschichte Spaniens. Doch nicht nur Kultur, auch der Schulalltag in Las Rozas wartete auf die Schülerinnen und Schüler. Sie besuchten den Unterricht, hielten Präsentationen über Wasserverbrauch und Nachhaltigkeit und hörten spannende Vorträge über Flüsse, ihre Gefahren und ihre ökologische Bedeutung.

„Der neuntägige Austausch war eine einmalige Erfahrung – sprachlich, kulturell und im Hinblick auf nachhaltiges Denken“, resümiert Spanischlehrerin Mandy Hahne, die die Gruppe begleitete. „Wir freuen uns schon auf die nächsten Projekte in der Nähe von Madrid!“

Ein Austausch, der nicht nur Wissen vermittelte, sondern auch den Horizont erweiterte – und vielleicht sogar ein paar neue Freundschaften über Ländergrenzen hinweg entstehen ließ.



Kultur und Schulalltag warteten in Madrid auf die Schülerinnen und Schüler. Foto privat

wo **Design** zu Hause ist
und bleibt

Ambiente
by
HESSE

Edle, europäische Laubhölzer verarbeitet **Team 7** mit größter Sorgfalt und Achtsamkeit zu einzigartigen Designmöbeln, die die Liebe zum Holz in jedem einzelnen Detail spürbar machen. Nachhaltigkeit und Verantwortung, Wertschöpfung im Einklang mit Mensch und Natur, bestimmen bei **Team 7** das Denken und Handeln.



Aktionspreis
bisher 6.159€
4.899€

Esstisch Magnum, ca. 200 (300) x 100 cm. In Eiche massiv Natur geölt.
Tischplatte und Auszug in Keramik Iron Moss.

TEAM 7



Wir gestalten Ihr Zuhause

Diplom-Innenarchitekten und -Innenarchitektinnen | Ganzheitliche Raumplanung und -einrichtung | Lichtdesign

Vereinbaren Sie jetzt Ihren persönlichen Beratungstermin

0511/279 781 907
www.ambiente-hesse.de

Ambiente by Hesse Robert-Hesse-Straße 3 30827 Garbsen/Hannover an der B6 Tel. 0511 27978-1907 · Mo. bis Sa. 10 – 19 Uhr www.ambiente-hesse.de	Bacher Balada & Co. Bielefelder Werkstätten Brand van Egmond Brühl	Christine Kröncke Cierre Classicon Cor Dauphin Home	De Sede Dormiente Draenert Edra Eloa Fiam Flos	Form Exclusiv Foscarini FSM Gruu Graypant Hästens Interlücke	JAB Anstoetz Kettner Kristalia Luceplan Montana Novamobili Penta	Pol74 Raasch Raumplus Schönbuch Scholtissek Sitzwerke Team 7	Tommy M Trega Volume K VS Manu- faktur Willisau Wittmann
--	--	---	--	--	--	--	--

Solange der Vorrat reicht. Ohne Deko. Für Druckfehler keine Haftung.